Jakob Julius David an Arthur Schnitzler, 28. 2. 1899

Herrn D^r Arthur Schnitzler IX. Franckgaße N°. 1.

Lieber Freund!

Noch ganz im Eindruck – meine aufrichtige Freude! Zwei von den Sachen haben mir imponirt und ich will nicht hinterm Berg halten mit meiner Meinung. Wünschen Sie die Bücher wieder, so stehen sie Ihnen zur Verfügung.

Wider meine Gewohnheit bitte ich Sie zur dritten oder vierten Vorstellung um zwei Karten. Ich möchte mir die Sachen noch einmal und nicht im Premièren-Ru \overline{m} el ansehn.

Bestens Ihr

10

David

© CUL, Schnitzler, B 25.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 2/3, 28. 2. 99, 3-4N«. 2) Stempel: »Wien 9/3, 28. 2. 99, 6.N, Bestellt«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »7«

Erwähnte Entitäten

Werke: Der grüne Kakadu – Paracelsus – Die Gefährtin. Drei Einakter

Orte: Frankgasse, II., Leopoldstadt, IX., Alsergrund, Wien

QUELLE: Jakob Julius David an Arthur Schnitzler, 28. 2. 1899. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00895.html (Stand 12. Mai 2023)